

Zuname: Vorname:

Matrikel-/Kennnummer: / Punkte: Note:

Notenschlüssel: 0–20 = 5 • 21–25 = 4 • 26–30 = 3 • 31–35 = 2 • 36–40 = 1

1. Sie messen an einem Ohmschen Widerstand einen Spannungsabfall von $U = 110 \text{ V}$, mit einem relativen Standardfehler von 1%, sowie eine Stromstärke von $I = 0.25 \text{ A}$, mit einem relativen Standardfehler von 2%. Berechnen Sie den relativen Standardfehler des Leitwerts $G = I/U$ mittels linearer Fehlerfortpflanzung, unter der Annahme, dass die Messungen unkorreliert sind.

► Ergebnis: $\sigma[G]/G =$ (5P) ____

2. Eine Stichprobe vom Umfang $n = 150$ stammt aus der Pareto-Verteilung mit der Dichte

$$f(x) = \begin{cases} 24x^{-4}, & x \geq 2 \\ 0, & x < 2 \end{cases}$$

Bestimmen Sie

(a) den Erwartungswert μ der Verteilung

►► **Ergebnis:** $\mu =$ (1P) ___

(b) den Median m der Verteilung

►► **Ergebnis:** $m =$ (1P) ___

(c) die Varianz σ^2 der Verteilung

►► **Ergebnis:** $\sigma^2 =$ (2P) ___

(d) die Standardabweichung des Stichprobenmittels

►► **Ergebnis:** $\sigma[\bar{x}] =$ (2P) ___

(e) die Standardabweichung des Stichprobenmedians (asymptotischer Wert).

►► **Ergebnis:** $\sigma[\tilde{x}] \approx$ (2P) ___

3. Eine Messreihe der Länge $n = 120$ stammt aus einer Exponentialverteilung mit unbekanntem Mittelwert τ . Die Summe aller Messwerte ist gleich $T = 191.4$.

(a) Bestimmen Sie den Maximum-Likelihood-Schätzwert $\hat{\tau}$ von τ .

► Ergebnis: $\hat{\tau} =$ (1P) ____

(b) Geben Sie den Standardfehler Ihrer Schätzung an.

► Ergebnis: $\sigma[\hat{\tau}] =$ (1P) ____

(c) Bestimmen Sie das linksseitige 99%-Konfidenzintervall $[0, c]$ für den unbekanntem Wert τ .

► Ergebnis: $c =$ (2P) ____

4. Die Stichprobe

4.7559, 1.8134, 1.1837, 3.1872, 3.5694, 2.0171, 2.1767, 1.3848, 3.3080, 2.3361

stammt aus einer Rayleighverteilung mit der Dichte

$$f(x) = \frac{x}{s^2} \exp\left(-\frac{x^2}{2s^2}\right), \quad x \geq 0$$

Berechnen Sie den ML-Schätzer \hat{s} von s .

► Ergebnis: $\hat{s} =$

(5P) ____

5. Eine Messreihe der Länge $n = 140$ stammt aus einer Normalverteilung mit unbekanntem Mittelwert μ und unbekannter Varianz σ^2 . Das Stichprobenmittel ist $\bar{x} = 49.41$, die Stichprobenvarianz ist $S^2 = 1.32$.

(a) Berechnen Sie das symmetrische 95%-Konfidenzintervall $[M_1, M_2]$ für den unbekanntem Mittelwert μ .

► **Ergebnis:** $[M_1, M_2] =$ (2P) ____

(b) Berechnen Sie das symmetrische 95%-Konfidenzintervall $[V_1, V_2]$ für die unbekanntem Varianz σ^2 .

► **Ergebnis:** $[V_1, V_2] =$ (2P) ____

(c) Testen Sie die Nullhypothese $H_0 : \mu \geq 50$.
Welchen Wert hat die Testgröße T ?

► **Ergebnis:** $T =$ (1P) ____

Muss die Nullhypothese verworfen werden, wenn $\alpha = 0.05$?

► **Ergebnis:** ja/nein (1P) ____

6. Eine radioaktive Quelle wird 60 Sekunden lang beobachtet. Es werden insgesamt 609 Zerfälle registriert.

(a) Schätzen Sie die mittlere Zerfallsrate λ (in Hz) mit der Maximum-Likelihood-Methode.

➤ **Ergebnis:** $\hat{\lambda} =$ (1P) ___

(b) Geben Sie den Standardfehler Ihrer Schätzung an.

➤ **Ergebnis:** $\sigma[\hat{\lambda}] =$ (1P) ___

(c) Schätzen Sie die mittlere Wartezeit τ zwischen zwei Zerfällen (in Sekunden) mit der Maximum-Likelihood-Methode.

➤ **Ergebnis:** $\hat{\tau} =$ (1P) ___

(d) Testen Sie **mit** Näherung durch Normalverteilung die Nullhypothese, dass die mittlere Zerfallsrate höchstens 10 Hz ist. Geben Sie die Testgröße T und das Quantil q an, mit dem T verglichen wird ($\alpha = 0.05$).

➤ **Ergebnis:** $T =$ (1P) ___

➤ **Ergebnis:** $q =$ (1P) ___

(e) Muss die Nullhypothese verworfen werden?

➤ **Ergebnis:** ja/nein (1P) ___

7. Testen Sie mit dem χ^2 -Test die Hypothese, dass die gruppierten Daten in der Tabelle aus der Standardnormalverteilung stammen.

Gruppe	Anzahl
$-\infty < x \leq -1.5$	34
$-1.5 \leq x \leq -0.5$	166
$-0.5 \leq x \leq 0$	144
$0 \leq x \leq 0.5$	139
$0.5 \leq x \leq 1.5$	166
$1.5 \leq x < \infty$	51

(a) Berechnen Sie die Testgröße T und das Quantil q , mit dem T verglichen wird ($\alpha = 0.05$).

➤ Ergebnis: $T =$ (4P) ___

➤ Ergebnis: $q =$ (1P) ___

(b) Muss die Hypothese verworfen werden?

➤ Ergebnis: ja/nein (1P) ___

Zuname: Vorname:

Matrikel-/Kennnummer: / Punkte: Note:

Notenschlüssel: 0–20 = 5 • 21–25 = 4 • 26–30 = 3 • 31–35 = 2 • 36–40 = 1

1. Sie messen an einem Ohmschen Widerstand einen Spannungsabfall von $U = 110\text{ V}$, mit einem relativen Standardfehler von 1%, sowie eine Stromstärke von $I = 0.25\text{ A}$, mit einem relativen Standardfehler von 2%. Berechnen Sie den relativen Standardfehler des Leitwerts $G = I/U$ mittels linearer Fehlerfortpflanzung, unter der Annahme, dass die Messungen unkorreliert sind.

➤ Ergebnis: $\sigma[G]/G = 2.24\%$ (5P) ___

2. Eine Stichprobe vom Umfang $n = 150$ stammt aus der Pareto-Verteilung mit der Dichte

$$f(x) = \begin{cases} 24x^{-4}, & x \geq 2 \\ 0, & x < 2 \end{cases}$$

Bestimmen Sie

- (a) den Erwartungswert μ der Verteilung

➤ Ergebnis: $\mu = 3$ (1P) ___

- (b) den Median m der Verteilung

➤ Ergebnis: $m = 2.5198$ (1P) ___

- (c) die Varianz σ^2 der Verteilung

➤ Ergebnis: $\sigma^2 = 3$ (2P) ___

- (d) die Standardabweichung des Stichprobenmittels

➤ Ergebnis: $\sigma[\bar{x}] = 0.1414$ (2P) ___

- (e) die Standardabweichung des Stichprobenmedians (asymptotischer Wert).

➤ Ergebnis: $\sigma[\tilde{x}] \approx 0.0686$ (2P) ___

3. Eine Messreihe der Länge $n = 120$ stammt aus einer Exponentialverteilung mit unbekanntem Mittelwert τ . Die Summe aller Messwerte ist gleich $T = 191.4$.

- (a) Bestimmen Sie den Maximum-Likelihood-Schätzwert $\hat{\tau}$ von τ .

➤ Ergebnis: $\hat{\tau} = 1.5950$ (1P) ___

(b) Geben Sie den Standardfehler Ihrer Schätzung an.

➤ **Ergebnis:** $\sigma[\hat{\tau}] = 0.1456$ (1P) ___

(c) Bestimmen Sie das linksseitige 99%-Konfidenzintervall $[0, c]$ für den unbekanntem Wert τ .

➤ **Ergebnis:** $c = 1.9939$ (2P) ___

4. Die Stichprobe

4.7559, 1.8134, 1.1837, 3.1872, 3.5694, 2.0171, 2.1767, 1.3848, 3.3080, 2.3361

stammt aus einer Rayleighverteilung mit der Dichte

$$f(x) = \frac{x}{s^2} \exp\left(-\frac{x^2}{2s^2}\right), \quad x \geq 0$$

Berechnen Sie den ML-Schätzer \hat{s} von s .

➤ **Ergebnis:** $\hat{s} = 1.9664$ (5P) ___

5. Eine Messreihe der Länge $n = 140$ stammt aus einer Normalverteilung mit unbekanntem Mittelwert μ und unbekannter Varianz σ^2 . Das Stichprobenmittel ist $\bar{x} = 49.41$, die Stichprobenvarianz ist $S^2 = 1.32$.

(a) Berechnen Sie das symmetrische 95%-Konfidenzintervall $[M_1, M_2]$ für den unbekanntem Mittelwert μ .

➤ **Ergebnis:** $[M_1, M_2] = [49.2180, 49.6020]$ (2P) ___

(b) Berechnen Sie das symmetrische 95%-Konfidenzintervall $[V_1, V_2]$ für die unbekanntem Varianz σ^2 .

➤ **Ergebnis:** $[V_1, V_2] = [1.0573, 1.6949]$ (2P) ___

(c) Testen Sie die Nullhypothese $H_0 : \mu \geq 50$.

Welchen Wert hat die Testgröße T ?

➤ **Ergebnis:** $T = -6.0762$ (1P) ___

Muss die Nullhypothese verworfen werden, wenn $\alpha = 0.05$?

➤ **Ergebnis:** ja/nein **ja** (1P) ___

6. Eine radioaktive Quelle wird 60 Sekunden lang beobachtet. Es werden insgesamt 609 Zerfälle registriert.

(a) Schätzen Sie die mittlere Zerfallsrate λ (in Hz) mit der Maximum-Likelihood-Methode.

➤ **Ergebnis:** $\hat{\lambda} = 10.15$ (1P) ___

(b) Geben Sie den Standardfehler Ihrer Schätzung an.

➤ Ergebnis: $\sigma[\hat{\lambda}] = 0.4113$ (1P) ___

(c) Schätzen Sie die mittlere Wartezeit τ zwischen zwei Zerfällen (in Sekunden) mit der Maximum-Likelihood-Methode.

➤ Ergebnis: $\hat{\tau} = 0.0985$ (1P) ___

(d) Testen Sie **mit** Näherung durch Normalverteilung die Nullhypothese, dass die mittlere Zerfallsrate höchstens 10 Hz ist. Geben Sie die Testgröße T und das Quantil q an, mit dem T verglichen wird ($\alpha = 0.05$).

➤ Ergebnis: $T = 0.3674$ (1P) ___

➤ Ergebnis: $q = 1.6449$ (1P) ___

(e) Muss die Nullhypothese verworfen werden?

➤ Ergebnis: ja/nein **nein** (1P) ___

7. Testen Sie mit dem χ^2 -Test die Hypothese, dass die gruppierten Daten in der Tabelle aus der Standardnormalverteilung stammen.

Gruppe	Anzahl
$-\infty < x \leq -1.5$	34
$-1.5 \leq x \leq -0.5$	166
$-0.5 \leq x \leq 0$	144
$0 \leq x \leq 0.5$	139
$0.5 \leq x \leq 1.5$	166
$1.5 \leq x < \infty$	51

(a) Berechnen Sie die Testgröße T und das Quantil q , mit dem T verglichen wird ($\alpha = 0.05$).

➤ Ergebnis: $T = 4.9171$ (4P) ___

➤ Ergebnis: $q = 11.0705$ (1P) ___

(b) Muss die Hypothese verworfen werden?

➤ Ergebnis: ja/nein **nein** (1P) ___